

Betreuung des Sitzungsdiensts

[03.11.2021] Die Verbandsgemeinde Landstuhl betreibt ihren digitalen Sitzungsdienst jetzt mit dem Sitzungsprogramm Session der Firma Somacos. Unterstützung erhält die in Rheinland-Pfalz gelegene Gemeinde dabei vom kommunalen Rechenzentrum Minden-Ravensburg/Lippe (krz).

Die Verbandsgemeinde Landstuhl betreibt jetzt das Sitzungsdienstprogramm Session der Firma Somacos als Lösung für den digitalen Sitzungsdienst. Wie das Kommunale Rechenzentrum Minden-Ravensburg/Lippe (krz) berichtet, arbeitet es eng mit der Verbandsgemeinde und der Firma Somacos zusammen, um die Software zuverlässig und sicher bereitzustellen.

Neben innovativen, technologisch wertvollen und umfassenden Funktionalitäten wie verschiedenen App-Nutzungsmöglichkeiten für Endanwender bietet Session den Kunden die Möglichkeit, den Sitzungsdienst vollumfänglich von der Sitzungsvorbereitung bis zur Nachbereitung und Erstellung der entsprechenden Niederschriften zu betreuen.

Immer mehr Kommunen haben sich dazu entschieden, die teilweise noch lokalen Installationen inklusive der damit verbundenen digitalen Daten wie Sitzungsvorlagen, Einladungen oder Niederschriften in das krz zu migrieren – so auch die Verbandsgemeinde Landstuhl. Hierfür sei die Installation im Rechenzentrum neu aufgesetzt und die bestehenden Dokumente entsprechend sicher in die vom Bundesamt für Sicherheit in der Informationstechnik (BSI) zertifizierte Infrastruktur übernommen worden.

Die so genannte Alles-aus-einer-Hand-Lösung bietet der Kommune nicht nur den Vorteil, dass neben der Installation und den Dokumenten alles sicher beim IT-Dienstleister betreut werde, darüber hinaus stehen den Anwendenden bei Rückfragen fachlich sowie technisch versierte Ansprechpartner des Fach-Teams HR-Management & Sitzungsdienst mit kompetenten Lösungen zur Verfügung.

Folglich müsse die Verbandsgemeinde die technisch komplexe Infrastruktur nicht mehr selbständig zur Verfügung stellen, könne sich aber wie gewohnt einfach und sicher mit der vertrauten Installation aus dem Rechenzentrum verbinden. So können die Gremienmitglieder sich auf die tägliche Arbeit im Sitzungsdienst konzentrieren.

(th)